



**Schweizer Berghilfe**  
**Aide Suisse aux Montagnards**  
**Aiuto Svizzero alla Montagna**  
**Agid Svizzer per la Muntogna**

## Medienmitteilung

### **Neue Persönlichkeiten engagieren sich für die Bergbevölkerung**

**Adliswil, 10. Mai 2019 – Die Schweizer Berghilfe passt ihre Struktur an. Das Trägerschaftsorgan Schweizer Berghilferat wird zum Patronatskomitee. Gleichzeitig werden zwei neue Persönlichkeiten in den Berghilferat gewählt. Im Stiftungsrat treten Eveline Saupper und Thomas Hammer zurück. Für sie rücken Ingrid Deltenre und Christian Keller nach.**

An der heutigen Jahressitzung des Berghilferats haben die 34 Mitglieder des Gremiums dafür gestimmt, künftig nicht mehr abzustimmen. Der Schweizer Berghilferat wird vom Trägerschaftsorgan zum Patronatskomitee. Mit dieser Änderung passt die Schweizer Berghilfe ihre Stiftungsstruktur der Realität an. Bereits seit Jahren war der Berghilferat das, was er nun offiziell ist: ein Gremium von gut vernetzten Unterstützerinnen und Unterstützern der Schweizer Berghilfe, deren Hauptaufgabe es ist, die Stiftung nach aussen zu vertreten und ihr in ihren Netzwerken ein Gesicht zu geben.

#### **Zwei neue Berghilferäte**

Neu im Berghilferat vertreten ist zum einen Jeannine Pilloud, ehemaliges Konzernleitungsmitglied der SBB. Sie ist im Vorstand von Schweiz Tourismus und in mehreren Verwaltungsräten aktiv. Zum anderen Frank Heckner, Partner bei der Beraterfirma Egon Zehnder. «Diese Persönlichkeiten bringen viel Wissen und wertvolle Kontakte mit und ergänzen den Berghilferat perfekt», sagt Regula Straub, Geschäftsführerin der Berghilfe. Austritte aus dem Berghilferat gibt es dieses Jahr keine.

#### **Wechsel auch im Stiftungsrat**

Auch im Stiftungsrat gibt es Wechsel. Eveline Saupper tritt nach zwei Jahren im Stiftungsrat zurück, zuvor war sie seit 2011 Mitglied des Berghilferats. Thomas Hammer tritt nach vier Jahren zurück. Ersetzt werden die beiden durch Christian Keller, Vorsitzender der Geschäftsleitung von IBM Schweiz, der bereits seit 2014 im Berghilferat ist, und Ingrid Deltenre. Die 58-jährige Managerin ist Mitglied in verschiedenen Verwaltungsräten und der Öffentlichkeit vor allem als ehemalige Direktorin des Schweizer Fernsehens bekannt.

*Die Schweizer Berghilfe ist eine ausschliesslich durch Spenden finanzierte Stiftung mit dem Ziel, die Lebensbedingungen der Schweizer Bergbevölkerung zu verbessern. Die Unterstützung der Schweizer Berghilfe löst ein Mehrfaches an Investitionen aus, die primär beim lokalen Gewerbe Wertschöpfung und Arbeitsplätze schaffen.*

➔ Medienmitteilung sowie Bilder der neuen Räte als Download unter: [www.berghilfe.ch/de/medien](http://www.berghilfe.ch/de/medien)

#### **Stellen für weitere Informationen:**

Kilian Gasser, Medienstelle Schweizer Berghilfe, Mobil 079 443 55 21  
[kilian.gasser@berghilfe.ch](mailto:kilian.gasser@berghilfe.ch), [www.berghilfe.ch](http://www.berghilfe.ch)